

# KGAST-INFO



## KGAST- INFO - Ein neues Informationsformat

In unregelmässigen Abständen werden unsere Mitglieder mittels KGAST-INFO über die wichtigsten Themen und Entwicklungen informiert. Weiterführende Details dazu finden sich jeweils im **Extranet** ([www.kgast.ch/extranet](http://www.kgast.ch/extranet)), das allen Mitgliedern zugänglich ist.

„Salve“ sagten schon die Römer, wenn sie sich grüssten. Salve sagen auch wir mit dieser neuen KGAST-INFO, mit der wir in Zukunft auf die wichtigsten Themen und Entwicklungen hinweisen wollen.

## KGAST Homepage

Unsere Homepage wird im Laufe dieses Jahres neu aufgesetzt und dem heutigen „Stand der Technik“ angepasst. Nachdem auf das Internet zunehmend mit Tablets und Smartphones zugegriffen wird, sind entsprechende Anpassungen im Layout der KGAST Homepage („responsive design“) notwendig.

Die Klicks auf unserer Homepage haben 2015 stark zugenommen, wie die untenstehende Tabelle zeigt:

Download KGAST Homepage					
Jahr	Alle Doks	Performance 2. Säule	Performance FZ und 3a	I.A. Perf. Vergleich	Immo Index
2015 bis Mai	27'732	5'106	3'082	794	14'573
2015 hochgerechnet	66'557	12'254	7'397	1'906	34'975
2014	21'403	3'816	1'561	1'948	10'721
2013	16'307	2'767	908	1'704	7'709
2012	14'253	3'473	1'523	1'959	4'334

Waren es 2014 noch rund 21 000 Klicks, so wird es im Jahr 2015 mit über 65 000 mehr als drei Mal so viele Klicks geben (Anzahl Klicks bis Ende Mai 2015 hochgerechnet auf ein Jahr). Auch die Klicks der beiden Performancevergleiche werden sich verdrei- bis vervierfachen. Hatten wir 2014 noch knapp 11 000 Klicks zum Immo Index, so gab es 2015 bis Ende Mai bereits 14 573 Klicks. Hochgerechnet auf das ganze 2015 kommt es hier ebenfalls zu einer Verdreifachung. Das sind imposante Zahlen, die aufzeigen, dass **unsere Homepage eine wichtige Informationsquelle** für Anleger ist. Auf knapp Vorjahresniveau verharren die Klicks beim Interaktiven Performancevergleich. Die Gründe dafür werden innerhalb des Projektes „neues CMS“ analysiert.

## Extranet

Vereinzelt gab es Schwierigkeiten beim Extranet Log-in (auf der Homepage oben rechts „Extranet“ neben „Deutsch | Français“ oder [www.kgast.ch/extranet](http://www.kgast.ch/extranet)) und in der Navigation. Falls das

Passwort vergessen wurde, kann es direkt über die Homepage wiederhergestellt werden (siehe Bild).

Eine Hilfe bei der Navigation besteht in der *Anleitung Nutzung Extranet*. Dieses Manual, das im Februar versandt wurde, wurde nochmals im Mitgliederbereich des **Extranet** aktualisiert.

Login

Login:

Passwort:

Passwort vergessen

Email:



## Informationen aus Gesprächen mit Verbänden und anderen Stakeholder

An der Mitgliederversammlung wurde über die Gespräche mit der OAK, dem Vorsorgeforum und über das Hearing beim BSV zum Thema „Kostendach für Hedge Funds und Private Equity“ berichtet. Die Gesprächsnotiz ist im Extranet downloadbar. Zwischenzeitlich haben weitere Gespräche stattgefunden.

Die KGAST traf den Direktor und den Chefredaktor des **VPS**. Es wurde vereinbart, dass die KGAST die *Schweizer Personalvorsorge* wieder vermehrt als **Publikationsorgan** nutzen wird.

### „Schweizer Personalvorsorge“ vermehrt als Publikationsorgan nutzen

Dazu sollen koordinierte Beiträge veröffentlicht werden. Die Zusammenarbeit soll auch in anderer Hinsicht intensiviert werden. So wird Roland Kriemler an der nächsten **Fachtagung Kapitalanlagen** des VPS teilnehmen; zuerst als Gast, das Ziel ist aber, eine ständige Vertretung in dieser Fachtagung zu haben. Der VPS hat festgestellt, dass die gedruckte Form des Performanceberichtes per 31. Dezember (publiziert jeweils im Februar) nicht mehr von grossem Interesse ist. Früher wurden von verschiedenen Seiten Zusatzexemplare bestellt, heute nicht mehr. Es wird vermutet, dass heute allgemein akzeptiert wird, dass solche Informationen nicht mehr als Hardcopy zur Verfügung gestellt werden, sondern

nur noch als PDF. Zudem sind die vom VPS gedruckten Performanceberichte jeweils nur von Ende Februar bis Mitte April des entsprechenden Jahres aktuell. Einfacher, aktueller und heute akzeptiert ist das Runterladen der PDF-Version von der KGAST Homepage, weshalb die gedruckte Form des Performanceberichtes vom VPS nicht mehr produziert wird.

Auch gab es ein offizielles Treffen mit dem Präsidenten und dem Geschäftsführer der **SFAMA**. Die SFAMA begrüsst eine engere Zusammenarbeit mit anderen Verbänden. Bis auf *Swiss Banking* und *SECA* bestanden bis anhin keine engen Kontakte. Zum *ASIP* besteht ein sehr loser Kontakt. Eine stärkere Zusammenarbeit aller Stakeholder im Asset Management wäre wünschenswert.

Die SFAMA nimmt unsere ASV-Revisionsabsichten wohlwollend zur Kenntnis. Nach ihrer Erfahrung braucht es bei Verordnungs- und/oder Gesetzesänderungen manchmal die Unterstützung aus der Politik. Die Involvierung von Parlamentariern und Kommissionen wird zum Teil auch von den Bundesämtern selbst empfohlen, da die Ämter oft zu geringe Kompetenzen haben, um von sich aus aktiv zu werden.

### Engere Zusammenarbeit zwischen SFAMA, ASIP und KGAST wünschenswert

Weitere Treffen mit anderen Partnerorganisationen sind geplant.

### Field-Research bei Anlagestiftungen vor Ort

Wie an der Mitgliederversammlung vom Mai bekannt gegeben, wird der Geschäftsführer im Laufe des Sommers alle Anlagestiftungen vor Ort besuchen. Mit rund einem Drittel fanden die Gespräche bereits statt. Mit einem zweiten Drittel sind die Termine fixiert. Beim restlichen Drittel sind entweder die Antworten der Terminvorschläge noch offen oder es wurden noch keine Terminvorschläge unterbreitet. Die Geschäftsführer, die noch keine Terminvorschläge erhalten haben, werden in den nächsten Tagen zwecks Terminvereinbarung kontaktiert.

### ASV-(Teil-)Revision

Für das Projekt ASV-Revision wurde ein Konzept für die Vorgehensweise erstellt. Dieses Dokument ist vertraulich, weshalb es nicht breit gestreut wird. Die diskutierten Punkte sind aus dem Inhaltsverzeichnis (siehe Bild) ersichtlich.

VERTRAULICH

### Konzept (Teil-) Revision ASV

#### Inhalt

Ausgangslage (ab Herbst 2014).....	4
Ziel / Zeithorizont.....	6
Massnahmen .....	6
Grundgedanken:.....	6
Mögliche Stossrichtungen:.....	7
Vorschlag: .....	8
Liste der Stakeholder .....	9
Mögliche „Freunde“: .....	9
Parteien: .....	10
Mögliche (politische und wissenschaftliche) Kontakte: .....	11
Berater/Consultants: .....	11
Mögliche „Gegner“: .....	11
Medien: .....	12
Weitere Stake-holder:.....	12
Weitere Dokumente und Unterlagen .....	13
B) Positionspapier 17.11.2014.....	13
C 1) Kontakte WAK-NR .....	13
C 2) Kontakte WAK-SR .....	13
D 1) Kontakte SGK-NR.....	13

Vom Direktor des **BSV**, Herrn Brechbühl, haben wir in der Zwischenzeit **Terminvorschläge erhalten**. Wir werden ihn nach den Sommerferien zwecks Erfahrungsaustausch treffen. In Bezug auf die ASV-(Teil-) Revision wurden wir - wie bereits an der Mitgliederversammlung orientiert - vom BSV informiert, dass sie den ASV-Änderungsbedarf nicht als dringlich erachten (siehe Protokoll MV). Darüber hinaus sei das BSV momentan mit der Altersvorsorge 2020 stark ausgelastet. Für die KGAST ist eine Teilrevision der ASV jedoch wichtig wie auch dringend, weshalb wir am kommenden Gespräch nochmals auf die Dringlichkeit hinweisen werden.

Die SFAMA, die Lobbying schon seit mehreren Jahren erfolgreich praktiziert, wies uns darauf hin, dass die Bundesämter oft nicht von sich aus aktiv werden, weil sie kein Mandat erhalten haben. So hat zum Beispiel das Bundesamt für Justiz der SFAMA geraten, über die Politik einen Vorstoss einzubringen, um Arbeiten innerhalb des Amtes anzustossen. Die KGAST hat sich eine solche Option schon früher offen gehalten.

## Projekt-Info

Eine Übersicht über den Stand der verschiedenen KGAST-Projekte ist in der neu gestalteten **Projekt-Info** zu finden. Es werden acht Projekte mit den entsprechenden Timelines dargestellt. Das Dokument ist im Mitgliederbereich des **Extranet** zu finden.

Projektliste KGAST		
Stichtag: 19.06.15		
<b>Projekt 1: ASV Revision (ab 1.3.2015)</b>		
% erledigt	Milestones	Feld Notizen
100	Versand Vorschlag an BSV	Zusätzlich cc an OAK, BSV und OAK jeweils hard copies.
100	Feedback OAK	30.04.15
25	Feedback BSV	01.06.15 Lediglich "Empfangbestätigung". Keine Dringlichkeit.
100	Erstellen Vorgehenskonzept	12.05.15
10	Presse informieren	offen VPS vororientiert
	Gespräche mit part. Kommissionen	offen
20	Bekanntgabe Positionspapier	ASIP, SFAMA, Ruedi Noser, Toni Bortoluzzi, ongoing Vorsorgeforum etc. Offen u.a. BVG Kommission.
<b>Projekt 2: Weiterentwicklung Extranet / Dokumentenupdate</b>		
% erledigt	Milestones	Feld Notizen
100	Extranet file	01.02.15
75	Bugs eliminieren	30.04.15
100	Erstmaliger Bereitstellung MVIDV	14.05.15 Probleme mit login / Passwort vergessen.

## Immo-Index

Per Datum 31.7.2015 wird die Anlagegruppe Ecoreal Suisseselect (V1811104) neu in die Berechnung des Immobilien Index aufgenommen. Die Anlagegruppe erfüllt die Voraussetzungen, nach denen sie bereits im Performancevergleich ausgewiesen werden und mindestens seit zwölf Monaten Bestand haben muss. Publiziert wird das Factsheet mit den Daten von Suisseselect ca. am 10. Kalendertag nach Monatsende, in diesem Fall also am 10. August 2015.

## Investitionsmodalitäten Immobilienanlagegruppen

Auf der Homepage sind neu in einer übersichtlichen Darstellung die Konditionen der Immobilienanlagegruppen zu finden. Soweit möglich werden Angaben dazu gemacht, ob die Anlagegruppen für Zeichnungen / Rückgaben offen oder geschlossen sind, wann die letzte / nächste Öffnung stattfand / geplant ist, ob es Wartelisten gibt. Zudem werden Angaben zu den Auf- und Abschlägen der entsprechenden Anlagegruppen gemacht und allenfalls mit weiteren Kommentaren ergänzt.

## Neues Rechnungslegungsrecht (nRLG)

Mit In-Kraft-Treten der angepassten OR Bestimmungen (OR 959 ff.) zu den Rechnungslegungsvorschriften, anzuwenden ab 1.1.2015, ist die Frage aufgetaucht, ob die Anlagestiftungen (und auch die Pensionskassen) sich an den neuen Vorgaben (wie zum Beispiel Lagebericht und / oder Mittelflussrechnung) zu orientieren hätten. Die KGAST stellt sich auf den Standpunkt, dass die Bestimmungen aus der BVV 2 und der ASV den OR Bestimmungen vorgehen (lex specialis derogat lex generalis). Mit anderen Worten: Die Anlagestiftungen müssen weiterhin die Bestimmungen der ASV und der BVV 2 einhalten. Es ergibt sich **kein** weiterer **Handlungsbedarf** aufgrund der OR Änderungen. Detailinformationen sind im **Extranet** zu finden.

\*\*\*